

Meditation und Gebet

Zum Monatswort März 2023

*Was kann uns scheiden von der
Liebe Christi?*

Römer 8,35

von Christine Grossmann

Auch wenn ich glaube, erlebe ich Zweifel.
Ich zweifle an mir, an Dir und Deiner Liebe.
Ich spüre sie nicht mehr. Die Verbundenheit zu Dir fehlt mir.
Trotzdem halte ich daran fest:
Du wirst mich wieder festhalten im Herzen.
Ganz egal, was ist, war oder kommt.
Für diese Gewissheit danke ich Dir. Hilf mir, dran zu bleiben am Gebet.
Dein grösstes Geschenk an mich ist der Glaube an Dich.
Was bringt er dir?
Deine Liebe. Manchmal fühle ich mich minderwertig.
Wer bin ich schon? Was leiste ich?
Dann führst Du mich hinaus und erweist mir Gutes und
gibst mir, wonach ich mich sehne:
Kraft, Trost und Deinen Geist der Wahrheit.
Ich bin wertvoll, so wie ich bin.

Gott, Du bist in Deiner Liebe für uns zu uns gekommen.
Als Mensch, wie wir.
Wir hören es, wenn wir wollen. Du wendest Dich uns zu.
Was ist deine Antwort auf die Frage, was dich von meiner Liebe trennt?
Nichts! So steht es in der Bibel.
Auch das Ärgste kann mich nicht aus Deiner Hand reißen.
Du selbst bist die Liebe. Du trägst uns durch alles hindurch
und darüber hinaus.
Warum glaubst du, was du liest?
Viele glauben nicht und wollen sich nicht damit befassen.
Ich erlebe Worte und Ereignisse immer wieder als Nicht-Zufälle und
persönliche Wunder.
Du glaubst an meine Liebe durch deine Erfahrung mit mir?
Ja. Ich erfahre, wie Du mich durch alle Zweifel führst, segnest und
heilst, mit Deinem Wort und Deiner Liebe.
Danke Gott und heilige Geistkraft, durch Jesus Christus.

Amen